

# INHALT

## 1. KAPITEL: Katholische Kinderkaiser 9

Die Teilung des Reiches – zwei katholische Zwangsstaaten entstehen 10 · Arcadius, Rufinus, Eutrop 14 · Der «heiße Sommer» 400 – Der hl. Johannes Chrysostomos und das Konstantinopeler Gotenmassaker 16 · Kopfgajden, Heiden- und «Ketzer»verfolgung 19 · Honorius, Stilicho, Alarich und erste Raubzüge germanischer Christen 21 · Der Einfall des Radagais, Stilichos Ermordung und weitere römisch-katholische Gotengemetzel 27 · Der Fall Roms (410) und Augustins Ausflüchte 34 · Kampf des Honorius gegen «Ketzer», Heiden und Juden 42 · Theodosius II. – Erfüller «aller Vorschriften des Christentums» 46 · Aggressive Judenfeindschaft im christlichen Osten 48 · Mord auf Mord im katholischen Westen 51

## 2. KAPITEL: Der päpstliche Primat oder die «petra scandali». Triumph von Erschleichung und Machtgier 55

Weder hat Jesus das Papsttum errichtet noch war Petrus Bischof von Rom 56 · Aufenthalt und Tod Petri in Rom sind unbewiesen 58 · Das Märchen vom gefundenen Petrusgrab 61 · Die Entstehung der kirchlichen Ämter, der Metropolitan-, Patriarchensitze und des Papsttums 67 · Die gefälschte römische Bischofsliste 69 · Aufkommende Primatsansprüche 73 · Die ganze alte Kirche kannte keinen durch Jesus gestifteten Ehren- und Rechtsprimat des Bischofs von Rom 74 · Wie Bischöfe und Kirchenväter kannten auch die alten Konzilien keinen Rechtsprimat Roms 80 · Die Apiarius-Affäre 84 · Die Bestreitung des päpstlichen Primats dauerte bis in die Neuzeit fort 87

## 3. KAPITEL: Erste Rivalitäten und Tumulte um den römischen Bischofssitz 93

Kampf des hl. Hippolyt gegen den hl. Kallist 94 · Kornelius contra Novatian 100 · Der «Marschall Gottes» und «Patron des Hornviehs» 105 · Aufruhr, Mord und Lügenkränze. Die Päpste Marcellinus, Marcellus, Miltiades, Silvester und andere 106 · Von allerlei Blutvergießen und weiteren Blutzügen. Das Felizianische Schisma 108 · Mörderpapst Damasus bekämpft Gegenpapst Ursinus und andere Teufel 111 · Wachsende Primatsansprüche unter Damasus 120 · Innozenz I., «die Spitze des bischöflichen Amtes», oder lauter Lügen? 124 · Eulalius gegen Bonifaz, «den apostolischen Gipfel» 129

#### 4. KAPITEL: Der Kampf um die Bischofsstühle des Ostens im 5. Jahrhundert bis zum Konzil von Chalkedon 135

Randalierende Mönche und Theophils Frontwechsel 139 · Kirchenlehrer Hieronymus und Konsorten leisten Theophil «Schergendienste» gegen Kirchenlehrer Johannes 143 · Von der Demut eines Kirchenfürsten 147 · Kirchenvater Epiphanius, die Synode ad Quercum, Mord und Totschlag im Patriarchenpalast 149 · Die Niederbrennung der Hagia Sophia, das Ende des Johannes und der «Johanniter» 151 · Patriarch Kyrill tritt gegen Patriarch Nestorios an 156 · Die antiochenische und alexandrinische Theologenschule 159 · Der Kampf um die «Gottesmutter» beginnt 161 · Das Konzil von Ephesus 431 oder ein Dogma durch Bestechung 172 · Die «Union», ein fast unglaublicher Glaubenshandel, und Kyrills Gaunerstück mit dem Mönch Viktor 189 · Der hl. Kyrill als «Ketzer»-Verfolger und Initiator der ersten «Endlösung» 195 · Schenute von Atripe (ca. 348–466!) als Kloostervorsteher 203 · Der hl. Schenute als Heidenbekämpfer – Rauben, Ruinieren und Morden 207 · Der eutychnianische Streit 213 · Die «Räubersynode» von Ephesus 449 220 · Das Konzil von Chalkedon oder: «Wir schreien um der Frömmigkeit willen» 229 · Der 28. Kanon 239

#### 5. KAPITEL: Papst Leo I. (440–461) 243

Leo I. predigt seinen Vorrang – und den Laien Demut 245 · Wer war dieser Leo? 248 · Der hl. Leo gegen den hl. Hilarius 250 · Papst Leo spricht dem Kaiser Unfehlbarkeit im Glauben zu und sich die Pflicht, den kaiserlichen Glauben zu verkünden 254 · Dafür: «Kriegsdienst tun unter Christus . . .» 256 · Kollaboration zur Vernichtung der «Ketzer» unter «Hervorhebung der Menschenwürde» 257 · Leo I. als Verfolger von Pelagianern, Manichäern und Priscillianisten und als Prediger der Feindesliebe 263 · Leo «der Große» verteufelt die Juden 271 · Die «Sternstunde der Menschheit» 274

#### 6. KAPITEL: Der Krieg in den Kirchen und um die Kirchen bis zu Kaiser Justin (518) 281

Der Osten steht in hellen Flammen oder: «. . . der Teufel, du und Leo» 282 · Papst Leo hetzt gegen die christlichen «Teufel» des Ostens 288 · Auch unter Kaiser Leo I. fordert Papst Leo fortgesetzt Gewalt gegen «die Verbrecher» und verwirft jede Verhandlung 290 · Glaubensschlachten zwischen Christen 294 · Papst Hilarus, Kaiser Anthemius und christliche Räuber-Regenten-Grotesken 297 · Papst Simplicius hofiert Thronräuber Basiliskos und Kaiser Zenon 301 · Das Henotikon – ein religiöser Einigungsversuch, durch Rom bekämpft, spaltet Reich und Christenheit noch tiefer 305 · Das Akakianische Schisma beginnt – und kirchlicher Hochverrat 309 · Theoderich erobert

Italien oder «Wo ist Gott?» 316 · Kollaboration mit der «ketzerischen» Besatzungsmacht 321 · Kaiser Anastasios und Papst Gelasius treten in den Ring 324 · Die Zwei-Gewalten-Lehre oder der Staat als Büttel der Päpste 329 · Papst Gelasius bekämpft die «Pestilenz» von Schismatikern, «Häretikern» und Heiden 332 · Ein Friedenspapst regiert nicht lang 336 · Das Laurentianische Schisma, Straßenkämpfe und Kirchenschlachten 337 · Die Symmachianischen Fälschungen 341 · «Kampffrontenstellung: Gotenreich und Rom gegen Byzanz» 345

## 7. KAPITEL: Justinian I. (527–565). Der Theologe auf dem Kaiserthron

353

Umsturz unter Justin I. (518–527) oder vom Schweinehirten zum katholischen Kaiser 354 · Verfolgung der Monophysiten unter Justin I. 358 · Der libellus Hormisdas 360 · Rom geht von Ravenna zu Byzanz über 364 · Frühe Kreuzzüge oder allerlei arabisch-äthiopische Heilsgeschichten 367 · Kaiser Justinian – Beherrscher der Kirche 369 · Justinian eifert der Demut Christi nach, ordnet «die Kriege gut und die geistlichen Angelegenheiten . . .» 371 · Privilegierung der Bischöfe und Schröpfung der Laien 373 · Theodora – Geliebte von Hausburschen, Patriarchen (?) und Gemahlin des Kaisers 378 · Der Nika-Aufstand 383 · Kaiser Justinian verfolgt andersgläubige Christen, «auf daß sie im Elend erliegen . . .» 385 · Für Heiden «eine Art Inquisitionsverfahren» 389 · Für Juden «ein Schicksal der Schande . . .» 391 · Justinians Ausrottung der Samaritaner 394 · Die Wandalen oder «Gegen die, denen Gott zürnt . . .» 398 · Der Arianer Geiserich verfolgt die Katholiken 403 · Hunerich und der arianische Klerus enteignen, verbannen und massakrieren 409 · Der katholische Klerus will «eine Art Kreuzzug» gegen die Wandalen 415 · «. . . wir bringen euch Frieden und Freiheit!» 417 · Päpstliche Glückwünsche für die «Ausbreitung des Gottesreiches» oder «Sie alle waren Bettler» 422 · Von der «großen Treibjagd auf die Goten» und mancherlei am Rande 424 · Der große Profiteur des Infernos: die römische Kirche 438 · West-östliche Schmierenstücke oder Mörderpapst Vigilius (537–555) 446

## ANHANG

Anmerkungen zum ersten Band 459 · Anmerkungen zum zweiten Band 537 · Benutzte Sekundärliteratur 588 · Abkürzungen 640 · Register 649